

Presseinformation

Baustart für erste öffentliche Wasserstofftankstelle in Bremerhaven

Politik und Projektbeteiligte feiern weiteren Meilenstein für die HY.City.Bremerhaven

Bremerhaven, 19. Dezember 2023

Die erste öffentliche Wasserstofftankstelle in Bremerhaven rückt näher: Am Standort „Zur Hexenbrücke“ kamen die Projektbeteiligten, Fraktionsvorsitzende aus der Stadtverordnetenversammlung sowie weitere Interessierte anlässlich des offiziellen Baubeginns der ersten Wasserstofftankstelle in Bremerhaven zusammen. Bereits ab dem kommenden Frühjahr sollen hier Pkws, Busse und Lkws mit dem regional produzierten grünen Wasserstoff betankt werden.

„Mit dem Bau der Wasserstofftankstelle gehen wir in Bremerhaven einen großen Schritt in Richtung Mobilitätswende. Denn: Wo Verkehr klimafreundlicher werden soll, muss auch die entsprechende Infrastruktur geschaffen werden. Genau das realisieren wir mit diesem Gemeinschaftsprojekt, der HY.City.Bremerhaven“, erklärt Andreas Wellbrock, Geschäftsführer der HY.City.Bremerhaven.

Gemeinsam mit Mitgeschäftsführer André Steinau begrüßte Wellbrock am Montag zum feierlichen Baustart für die Wasserstofftankstelle neben den politisch Verantwortlichen auch die HY.City.Bremerhaven-Mitgesellschafter von der BremerhavenBus, Diersch & Schröder Gruppe, Georg Grube Verwaltung, GP JOULE, Green Fuels, Seier Gruppe und UTG Unabhängige Tanklogistik sowie weitere Interessierte vor Ort.

Testbetrieb für Frühjahr 2024 geplant

Nach den nun anstehenden Erdbauarbeiten mit der Tiefgründung für die Tankstelleninsel stehen die Vorbereitungen der Leitungen sowie Pflasterarbeiten an. Wenn anschließend alle Komponenten verbaut sind, soll bereits im Frühjahr 2024 im Testbetrieb grüner Wasserstoff an der Tankstelle „Zur Hexenbrücke“ getankt werden können. Der Regelbetrieb ist ab Sommer 2024 geplant.

Als erster dauerhafter Abnehmer des grünen Wasserstoffs steht BremerhavenBus bereits fest, deren Betriebsgelände direkt an die Tankstelle grenzt. Das Busunternehmen setzt bereits seit Ende 2022 drei Wasserstoffbusse im Linienbetrieb ein. Der Treibstoff für diese Busse kommt aktuell noch aus dem von GP JOULE initiierten und betriebenen Projekt eFarm Nordfriesland.

Zukünftig wird der klimaschonende Wasserstoff direkt aus der Region kommen: Eine eigene Wasserstoffproduktion im Gewerbegebiet Speckenbüttel in Bremerhaven wird gerade gebaut. Im nächsten Jahr soll die Busflotte auf zehn Fahrzeuge anwachsen, die mit dem vor Ort produzierten Wasserstoff dann CO₂-frei und geräuscharm fahren.

Anreize für die Wirtschaft vor Ort

Von der entstehenden Wasserstoffinfrastruktur profitieren das Klima und die Anwohner*innen genauso wie die Wirtschaft vor Ort. „Eine regionale grüne Wasserstoffversorgung ist die Basis für wirtschaftliches Wachstum und gesellschaftliche Teilhabe an der Energiewende“, sagt André Steinau: „In der Modellregion Bremerhaven zeigen wir, wie wir mit 100% Erneuerbaren Energien eine sichere Versorgung, stabile Preise, Wertschöpfung und Arbeitsplätze in der Region schaffen“.

Vor kurzem wurde die HY.City.Bremerhaven mit dem Bremer Umweltpreis 2023 als beste Umweltlösung des Landes ausgezeichnet.

Die Entwicklung der Region Bremerhaven als Wasserstoffregion wird im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP2) mit insgesamt 5,5 Millionen Euro durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr gefördert. Die Förderrichtlinie wird von der NOW GmbH koordiniert und durch den Projektträger Jülich (PtJ) umgesetzt.

Bilder



BU: Feierlicher Baustart für die Wasserstofftankstelle in Bremerhaven: André Steinau (l.) und Andreas Wellbrock (m.), die Geschäftsführer der Hy.City.Bremerhaven, mit Sönke Allers, Vorsitzender der SPD-Stadtverordnetenfraktion, Thorsten Raschen, Vorsitzender der CDU-Fraktion, und Robert Haase, Geschäftsführer von BremerhavenBus.



BU: Start der Erdbauarbeiten für die Tankstelleninsel am Standort „Zur Hexenbrücke“. Bereits ab dem kommenden Frühjahr soll hier regional produzierter grüner Wasserstoff getankt werden.

Bildrechte: HY.City.Bremerhaven/fotoscheer, zur honorarfremen Verwendung im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung

Über HY.City.Bremerhaven

In Bremerhaven wird ab Ende 2023 Wasserstoff für den öffentlichen Nahverkehr erzeugt. Dazu errichtet und betreibt die HY.City.Bremerhaven GmbH & Co. KG eine Elektrolyseanlage mit einer Kapazität von 2 Megawatt und eine öffentliche Wasserstoff-Tankstelle vor dem Betriebshof der Bremerhaven Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft GmbH (BremerhavenBus). Gründer und Hauptgesellschafter sind GP JOULE und das Bremerhavener Start-Up Green Fuels. Weitere Gesellschafter sind BremerhavenBus, die UTG Unabhängige Tanklogistik, die Georg Grube Verwaltung, die Seier-Gruppe sowie die Diersch & Schröder Gruppe, die sich damit gemeinsam proaktiv für den privatwirtschaftlichen Aufbau der Wasserstoffwirtschaft in Bremerhaven engagieren.

Pressekontakt

Jörn Kruse
Unternehmenskommunikation
GP JOULE Gruppe
j.kruse@gp-joule.de
Tel. +49 (0) 4671-6074-213
Mobil +49 (0) 160-1540265